

Zum internationalen Tag der Muttersprache

## Fachtagung: Super, divers und mehrsprachig

Unter dem Motto „unexpected the expected“ werden gemeinsam mit Expert\*innen am 21. Februar an der VHS Ottakring die Chancen und Herausforderungen der Sprachenvielfalt und Superdiversität ausgelotet.

**Wien, 29.01.2020** Die Vielfalt in den Kursen der Erwachsenenbildung nimmt kontinuierlich zu. Menschen zeichnen sich nicht nur durch ihre Herkunft, sondern durch viele Aspekte, wie etwa Sprache, Bildung, Alter, Religion und Sozialisierung aus. Der Begriff „Superdiversität“ soll den Blick auf diese gesellschaftliche Vielfalt erweitern. Die VHS Ottakring und VHS lernraum.wien veranstalten in Kooperation mit dem Integrationshaus, der AK Wien und dem bifeb – Bundesinstitut für Erwachsenenbildung am 21. Februar, dem internationalen Tag der Muttersprache, die Fachtagung „Super, divers und mehrsprachig“.

### Unerwartete Mehrsprachigkeit

Lernende in Deutschkursen sprechen zahlreiche Sprachen, das heißt sie besitzen reichhaltige sprachliche Repertoires und verschiedenste bewegende Biographien: Sie sind „superdivers“ und sie sind mehrsprachig. Warum spricht ein afghanischer Jugendlicher Somali und warum ist Arabisch nicht die Erstsprache einer syrischen Teilnehmerin? Wie gehen wir in der Praxis mit dieser Vielfalt und vermeintlichen Widersprüchen um? Lassen wir uns überraschen – ganz nach dem Motto „unexpected the expected“, also erwarte nicht das Erwartbare!

### Divers durch den Nachmittag

Renommierete und auch internationale Vortragende Expert\*innen beleuchten Superdiversität aus verschiedensten Blickwinkeln und erörtern neue wissenschaftliche Erkenntnisse. Jürgen Czernohorszky, Stadtrat für Bildung, Integration, Jugend und Personal, wird die Veranstaltung und somit die Diskussion zu den Chancen und Herausforderungen der Sprachenvielfalt und Superdiversität eröffnen.

Die Vorträge von Eva Vetter (Universität Wien) „In keiner Sprache, die ich spreche, fühle ich mich kompetent genug“ und Massimiliano Spotti (Tilburg University) „He has failed to integrate“: on being caught by the bite of the Dutch „purple crocodile“ thematisieren individuelle und biographisch basierte Mehrsprachigkeit und die Auswirkungen und Erscheinungsformen von Superdiversität in Lernkontexten. Nach der Präsentation der Ergebnisse des Forschungsprojekts in Form des Buches „Super, divers und mehrsprachig“ kann bei Wein und Brot noch angeregt und mehrsprachig diskutiert werden.

### Factbox

**Wann:** Freitag, 21. Februar, 14 bis 18 Uhr

**Wo:** VHS Ottakring, 16., Ludo-Hartmann-Platz 7

**Eintritt:** frei

Weitere Infos und Anmeldung unter <https://www.vhs.at/ottakring/mehrsprachigkeit>.

### Pressekontakt:

Mag.a Nadja Pospisil  
Mediensprecherin

Wiener Volkshochschulen  
Tel.: 01/89 174-100 105  
Mobil: 0699 189 177 58  
E-Mail: [nadja.pospisil@vhs.at](mailto:nadja.pospisil@vhs.at)